

# SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wesseling



SPD-Fraktion Wesseling \* Alfons-Müller-Platz \* 50389 Wesseling

Herrn  
Bürgermeister  
Erwin Esser  
Rathaus  
Alfons Müller Platz  
50389 Wesseling

Tel. 02236/701-234  
Fax 02236/840 694  
eMail: spd@wesseling.de  
www.spd-wesseling.de

Fraktionsvorsitzender:  
**Helge Herrwegen**

stv. Fraktionsvorsitzende  
**Ute Meiers**  
**Detlef Kornmüller**

Fraktionsgeschäftsführer:  
**Helmut Halbritter**

Fraktionskassiererin:  
**Tanja Florin**

Wesseling, den 1.9.2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes

## **Bauliche Maßnahmen der Feuerwehr**

auf die Tagesordnung der Sitzung des Hauptausschuss am 26. September zu nehmen.

Beschlussentwurf:

**Die Verwaltung wird beauftragt, darzustellen, welche baulichen Maßnahmen erforderlich sind, um die Feuerwehr Wesseling für die kommenden Jahre zu rüsten und optimal aufzustellen. Der Auftrag an die Verwaltung soll Grundlage für die Haushaltsplanung des kommenden Jahres 2018 und die mittelfristige Finanzplanung sein.**

Begründung:

Die Feuerwehr Wesseling ist durch die gesellschaftliche, technische und wirtschaftliche Entwicklung der Stadt neuen Herausforderungen ausgesetzt, die Auswirkungen auf die Personalausstattung und die Ausrüstung der Feuerwehr haben.

Die 1974 bezogene Feuer- und Rettungswache auf dem Kronenweg ist trotz der Investitionen in der letzten Zeit in Teilen stark sanierungsbedürftig, zu klein und entspricht nicht mehr den Anforderungen einer modernen Feuerwehr.

Ein großer Teil der Fahrzeuge und Einsatzmittel sind im Freien oder notdürftig in Werkstätten untergebracht. Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr ist dadurch insbesondere in den Wintermonaten spürbar eingeschränkt.

Die Personalstärke am Standort hat sich seit 1970 nahezu verdoppelt, ohne dass das Hauptgebäude entsprechend erweitert worden wäre. So wurde die Feuerwache im Kronenweg ursprünglich für 30 Beschäftigte errichtet, hat aber zwischenzeitlich 54 Beschäftigte. Des Weiteren sind auf der Hauptwache noch der Löschzug Wesseling mit über 60 Ehrenamtlichen und 50 Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr untergebracht.

Die Unterbringung von Werkstätten und entsprechender Materiallager in den Kellerräumen ist uneffektiv.

Zentrale Einrichtungen zur Aus- und Fortbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter von Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz sind bei der Feuerwehr Wesseling nicht ausreichend vorhanden. Vielmehr finden Aus- und Fortbildungen an wenig bis gar nicht geeigneten Orten verteilt über das gesamte Gebäude statt.

Ein nicht zu vernachlässigender Aspekt stellt auch der energetische Zustand des Gebäudes dar. Der Baukörper stammt aus den 70er Jahren und weist mittlerweile erhebliche Modernisierungsdefizite auf, die sich auch bei Wärmedämmung und Isolierung zeigen.

Die Zunahme von Baugebieten in der Stadt und die allgemeine technische Entwicklung führen zu einem deutlich erhöhten Bedarf an Fahrzeugen, deren adäquate Unterbringung sich innerhalb der aktuellen Wache absehbar nicht mehr bewältigen lassen.

Um die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr zu erhalten und zu sichern halten wir daher eine Überplanung der Feuer- und Rettungswache für erforderlich. Da der Standort am Kronenweg aufgrund seiner „zentralen“ Lage unbedingt geeignet erscheint, sollte über eine Erweiterung am Standort nachgedacht werden.

Weitere Begründungen erfolgen in der Sitzung

Mit freundlichem Gruß

Helge Herrwegen  
Fraktionsvorsitzender